

Kassenwesen

Intelligent kassieren

Die Stadt Zweibrücken setzt Gebührenkassen-Software und Kassenautomat kombiniert ein. Das Verfahren Top Cash verknüpft die Vorteile beider Konzepte.

In der Verwaltung gilt oft die Annahme, dass Bürgerservice mit sofortigem Kassieren am Arbeitsplatz eine Gebührenkassen-Software erfordert, während größere Strukturen auf Kassenautomaten zurückgreifen und auf eine solche Software verzichten. Mittlere Strukturen mit Zentralisierung nutzen traditionell Kassen-Software mit Abteilungs- oder Sammelkassenfunktion, um nur an wenigen

Foto: Ghazil/Fotolia



Kassenautomaten in der Stadtverwaltung: Der gleichzeitige Einsatz von Kassen-Software und Automaten zum Bezahlen von Gebühren ist kein Widerspruch.

Stellen mit Bargeld arbeiten zu müssen. Das Verfahren Top Cash von EDV Ermtraud verknüpft die Vorteile der Konzepte. Die Gebührenkasse verbindet die Möglichkeiten von dezentralen Arbeitsplatzkassen, zentralen Kassierstellen mit und ohne Vorerfassung, abteilungsbezogenen Organisationsformen und Automaten.

So nutzt etwa Zweibrücken (rund 36 800 Einwohner, Rheinland-Pfalz) im

Bürgerbüro die Kombination Top Cash und Hess-Multipay-Kassenautomat. Die Gebührenkasse von Ermtraud übernimmt die Vorgänge zum Beispiel aus dem Fachverfahren VIATO Z der Zulassungsstelle, übergibt diese an den Automaten, der Bar- und EC-Zahlung vereint, und verbucht sie.

www.edv-ermtraud.de